



Rundbrief der Kolpingsfamilie Xanten

**Liebe Kolpingschwestern,
liebe Kolpingbrüder, liebe Leserinnen
u. Leser unseres Rundbriefes**

„Sommerzeit Urlaubszeit... endlich Ferien... was macht ihr denn so?“ hört man überall, auch wenn das Wetter bislang den Sommer ein wenig vermissen ließ.

Der Alltag fordert uns immer stärker heraus. Um diesen Herausforderungen in Familie, Beruf, Gesellschaft und Ehrenamt immer wieder neu gewachsen zu sein, ist es von Zeit zu Zeit nötig, eine Auszeit zu nehmen, um sich zu reflektieren und neue Kraft zu schöpfen. Kommt diese Kraft nicht auch von Gott? Das ist die Kraft, die uns wieder aufrichtet, die uns den Rücken stärkt und neue Kräfte in uns weckt.

Ob bei Wanderungen im Gebirge, langen Spaziergängen am Meer, ausgelassen im Trubel einer Ferienanlage oder auch mit einem guten Buch auf der eigenen Terrasse, bleibt jedem überlassen. Die Welt um sich herum einmal ohne Zwänge neu zu betrachten, bringt neue Perspektiven, auch für eine Reise ins eigene Innere. Das tut nicht nur dem Körper gut. Zur Ruhe kommen bedeutet auch, einmal den Gedanken Urlaub zu geben, der Seele Gutes zu tun.

Adolph Kolping schrieb hierzu schon 1851: „Erholung und Erheiterung ist ein so natürliches Erfordernis des Lebens, dass im Grunde kein Mensch derselben entraten kann noch soll. Die Freude verbieten wollen hieße, das gesunde Leben krank machen. An der Arbeit soll sich die Kraft des Körpers und Geistes üben und stärken, nicht aufreiben; in der Erholung und Erheiterung soll der Körper und Geist Kräfte sammeln und erfrischen, nicht verlieren.“

Ich wünsche euch und ihnen viele solcher Momente der Erholung. Nur so können wir sicher gemeinsam den vielen Anforderungen, die immer wieder an uns gerichtet werden, gerecht werden. Und dann wie Vater Kolping vertrauend auf die Gnade des Herrn, der durch Schwache die Taten seiner Herrlichkeit ausführt gehen wir mutig in den Weinberg des Herrn, in seinem Namen unser Tagewerk beginnend.



In diesem Sinne allen eine erholsame Sommer- und Ferienzeit
Treu Kolping

Harold Ries, Vorsitzender

Helfer gesucht...

Es wäre schön, wenn sich jemand fände, der an der Realschule an einigen Nachmittagen in der komplett eingerichteten **Fahrradwerkstatt** mit einer Gruppe Jugendlicher Räder reparieren könnte. Wir könnten das mit einem Aufruf nach gebrauchten Rädern für Rumänien verbinden in Absprache mit der Realschule.

Helfer bitte melden bei Harold Ries,
Tel. 1672 oder ch-h.ries@t-online.de

Liebe Kolpinger!

Eine Gesellschaft im Wandel der demografische Wandel berührt auch uns und unsere Traditionen. Die Eröffnung der Kevelaerwallfahrt zum 01. Mai bedeutet auch für uns Veränderungen.

Ein besonderer Dank gilt vorab hier denjenigen, die uns unter der Brücke hinter Sonsbeck immer so gut bewirten und den Vorbetern.

Aber nicht jeder, und da schließe ich mich aus gesundheitlichen Gründen ausdrücklich mit ein, kann den Weg von Xanten nach Kevelaer zu Fuß in der vorgegebenen Zeit bewältigen. Aus Zeitknappheit kommt das Gebet dem einen oder anderen zu kurz, da wir schnellen Schrittes unterwegs sein müssen, um noch rechtzeitig in Kevelaer anzukommen.

Auch die freien Plätze in der Basilika in Kevelaer sind bei unserem Eintreffen schon besetzt. Im Programm des Kolpingdiözesanverbandes wird auf die Einnahme der Plätze bereits um 09.30 Uhr hingewiesen, da eine Platzreservierung seit 2012 nicht mehr stattfindet, ohnehin vorher auch nicht einzuhalten war. Es gab dort schon unschöne Begegnungen, einige unter euch werden sich daran erinnern.

Auch andere Kolpingsfamilien haben ihre Teilnahme an der Wallfahrtseröffnung umgestellt.

Die Kreuzwegandacht der Kolpingsfamilien in den Kreisen Kleve und Wesel vor der Pilgermesse beginnt um 07.45 Uhr in Kevelaer und ist immer gut besucht.

Gleichwohl sind immer auch viele Xantener mit dem Auto oder Rad in Kevelaer vertreten. Im Vorstand überlegen wir daher, wie wir auf die veränderten Anforderungen und Wünsche an uns reagieren können.

Möglich wäre, die Teilnahme durch eine organisierte Busfahrt zur Kreuzwegandacht für diejenigen zu organisieren, die sich nicht mit dem Rad oder zu Fuß auf den Weg machen können.

Außerdem gibt es aus den Reihen der radfahrenden Pilger den Wunsch, diese Art der Teilnahme besser zu organisieren, z.B. Vorbeten und Statio unterwegs, gemeinsame Rückfahrt u. a.

Ein guter Vorschlag ist es auch, durch einen kleinen Bus diejenigen, die nicht mehr die ganze Strecke laufen können, direkt zur Brücke nach Sonsbeck zu fahren, um nur die Hälfte der Strecke zu Fuß zurück zu legen und sich hier denjenigen anzuschließen, die um 05.00 Uhr ab Xanten loslaufen.

Alle diese Wünsche werden wir sicher nicht realisieren können, hierfür müssen wir genügend Engagierte finden. Gerne möchten wir mit euch anlässlich des kommenden Kolpinggedenktagess die Wallfahrt besprechen.

Für den Vorstand

Harold Ries



Kevelaerwallfahrt 2010

Impressum:

Sommerrundbrief 2012 der Kolpingsfamilie Xanten
Redaktion: Harold Ries, Margret Felbert, R. Michels
Lektorin: Margret Felbert
Auflage: 300 Stück
Kontakt: Harold Ries, Vors., Tel. 02801 1672
Internet: www.kolping-xanten.de

**Unser Programm
für die 2. Jahreshälfte 2012**

Montag, 23.07.12

Arbeitswelt in der Globalisierung

Unser Kolpingbruder Peter Bullmann, Leiter der TNT Niederlassung Hamminkeln, lädt uns ein nach Hamminkeln, Güterstraße 39-43, zur Besichtigung der täglichen Abfertigung in der Zeit von 18-20 Uhr. Da von Hamminkeln aus Transporte direkt zum Flughafen Lüttich gehen, gilt bereits in Hamminkeln die Flugsicherheit mit den entsprechenden Kontrollen, d. h. Personalausweis ist vorzulegen. Die Teilnehmerzahl ist aus Sicherheitsgründen auf 12 begrenzt. Teilnahme entsprechend der Reihenfolge der Anmeldungen. Wir fahren um 17 Uhr ab Bushaltestelle Bahnhofstraße in Fahrgemeinschaften.

Anmeldungen bis zum 19.07.12 bei Rainer Michels, T. 3229

bzw. rainer.michels@gmx.de

Mehr: www.tnt.de

Donnerstag, 2.08.12

Radtour der Kolpingschwestern zum Landgut am Hochwald in Labbeck

Start für die Radfahrerinnen 14.30 Uhr ab Klever Tor, die Autofahrerinnen kommen um 15.00 direkt zum Landgut. Anmeldung wegen der Tischreservierung erbeten bis 28.7.12 bei Margret Felbert, Tel. 3996

Samstag, 18.08.12

Das Humberghaus in Dingden

Ein auf den ersten Blick ganz gewöhnliches Wohnhaus steht im Ortskern von Dingden. Siebzig Jahre nach dem Krieg wird aus diesem Wohnhaus der jüdischen Familie Humberg ein Geschichtsort. Dieser erinnert an die jüdischen Familien in Dingden, insbesondere an die Familie Humberg, die bis in die 1930er Jahre

hier eine Metzgerei und einen Textilhandel betrieb. Das Leben der Familie, ihre Arbeitswelt, die Stellung im Dorf, ihr religiöses Leben, ihre Ausgrenzung und ihr Schicksal während der NS-Zeit, aber auch die Emigration und das Leben der Nachfahren in Kanada wird hier eindrucksvoll erzählt. (Quelle: www.humberghaus.de)

Wir wollen zuerst um 15 Uhr das Heimatmuseum in Dingden besichtigen, danach das ehemalige Wohnhaus der jüdischen Familie Humberg mit vielen Besonderheiten der jüdischen Tradition. Wir fahren um 14 Uhr ab Bushaltestelle Bahnhofstraße in Fahrgemeinschaften. Anmeldung nicht erforderlich

**Samstag, 25.08.12 Kirchturmspitze
St. Petrus Obermörmtter**

Wir treffen uns am 25. August um 17.30 Uhr in St. Petrus Obermörmtter, um uns dort auf die Suche zu begeben. Nach der Mitfeier der heiligen Messe um 18.30 Uhr finden wir uns zu einer gemütlichen Runde im Pfarrheim ein. Für eine Beköstigung gegen Spende ist gesorgt.

Mittwoch, 5.09.2012

Das Römermuseum in Xanten

Sicher waren schon viele in dem neuen Römermuseum. Doch wer hat schon eine Führung mitgemacht?

Wir freuen uns, dass unsere Kolpingschwestern Christa Heck und Steffi Strunk sich bereit erklärt haben, Kolpinger kostenlos durch das Römermuseum zu führen. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Kassenhäuschen.

Samstag, 8.09.12

Besuch der Fazenda da Esperanca

Die Radfahrer treffen sich um 15 Uhr am Haus Michael und werden ca. 15.30 Uhr in der Fazenda erwartet. Nach einer Führung durch das ehem. Kloster mit Luiz Fernando Braz und Rainer Kehrmann feiern wir einen gemeinsamen Gottesdienst. Gegen 17.30 Uhr wird dann gegrillt bei geselligem Zusammensein mit sicherlich interessanten Gesprächen und Erfahrungsaustausch.

Montag, 10.09.12

Besichtigung des UPS-Air Hub

Distributionszentrums im Flughafen Köln-Bonn

High-Tech erwartet uns im Flughafen Köln-Bonn. Das UPS Frachtgelände liegt im Sicherheitsbereich des Köln-Bonn-Airport. Daher müssen alle Teilnehmer einer Besichtigungstour vor dem geplanten Besuch bei der Flughafensicherheit angemeldet werden.

Die Anzahl der Teilnehmer pro Tour ist auf 19 Personen begrenzt. Alle Teilnehmer müssen älter als 16 Jahre sein.

Programm:

21.45 Uhr Treffpunkt Registration.

An dem Besichtigungstermin erhalten die angemeldeten Besucher an der zentralen Ausweisstelle (Registration) des Flughafens gegen Vorlage des gültigen Personalausweises oder Reisepasses ihren Besucherausweis. Vor Betreten des Sicherheitsbereiches erfolgt eine Durchsuchung des Besuchers nach EU-Verfahren. Bitte beachten Sie, dass nach § 11 Luftsicherheitsgesetz das Mitführen von verbotenen Gegenständen im Sicherheitsbereich verboten ist.

22:00 Uhr Bus-Shuttle-Service zum UPS Welcome Center

22:15 Uhr Unternehmenspräsentation im Welcome Center

23:00 Uhr Besichtigung der Paketsortierung

23:45 Uhr Bustour über das Flugvorfeld / Abfertigung der UPS Flugzeuge

00:30 Uhr Bus Shuttle zurück zur Registration

Alkohol- und Fotografierverbot!

Bekleidungsempfehlung

Da Teilstrecken der Besichtigungstour über Gitterboden führen, empfehlen sich Hosen und festes Schuhwerk.

Für die Hin- und Rückfahrt wollen wir einen Bus mieten.

Kosten: 20 Euro/Person

Anmeldung erforderlich bis zum 27.08.12 mit Angabe des Namens entsprechend des Personalausweises. Anmeldung bei Rainer Michels, T. 3229 oder

rainer.michels@gmx.de

Samstag, 15.09.12

Fair Frühstück in der Mensa des Gymnasiums

Wie bereits in den letzten Jahren wollen wir mit der Eine-Welt-Gruppe von 9-11 Uhr fair frühstücken.

Dazu herzliche Einladung an alle.

Sonntag, 30.09.12

Kirchturmspitze St. Martin Vynen

Bei hoffentlich gutem Wetter treffen wir uns am 30. September um 10.00 Uhr mit dem Rad am Haus Michael. Die Abfahrt erfolgt pünktlich, da der Gottesdienst in St. Martin um 11.00 Uhr beginnt. Nach der Feier der Eucharistie finden wir Zeit, einander beim Erntedankfest rund um die Kirche zu begegnen. Anschließend sammeln wir uns um 13.00 Uhr in der Kirche, um nach Verborgenen Ausschau zu halten.

Sonntag, 21.10.12

Kirchturmspitze St. Mariae

Himmelfahrt Marienbaum

Zum guten Schluss machen wir uns eigenverantwortlich am 21. Oktober auf den Weg nach Marienbaum. Wir beginnen mit dem Gottesdienst in St. Mariae Himmelfahrt um 9.30 Uhr. Nach der Messfeier begeben wir uns um 10.30 Uhr ein letztes Mal auf Entdeckungstour. Unsere erprobte Reihe schließt in diesem Jahr mit einem gemeinsamen Mittagessen im Pfarrheim. Hierzu ist unbedingt eine Anmeldefrist bis zum 10. Oktober unter Tel. 02801/90259 einzuhalten. Nachträgliche Eintragungen sind nicht möglich! Der Kostenbeitrag von 5.- € pro Person - Getränke werden separat abgerechnet - ist vor Ort zu entrichten.

Sonntag, 18.11.12

Einkehrtag im Haus Regina

Protmann

In diesem Jahr beginnen wir den Einkehrtag mit der Teilnahme an der Hl. Messe um 9 Uhr in der Krankenhauskapelle. Auf Anfrage hat uns Propst Klaus Wittke den Präses der Kolpingsfamilie Borken, Herrn Pfr. em. Nikolaus Ottmann, empfohlen, der auch zugesagt hat. Thema: Im HEUTE Gott erfahren. Wie immer beenden wir den Einkehrtag mit dem gemeinsamen Mittagessen in der Cafeteria des Krankenhauses.

Samstag, 01.12.12, Kolping-Gedenktag

Um 17 Uhr beginnen wir mit der Hl. Messe in Lüttingen. Anschließend treffen wir uns im Gemeindehaus Lüttingen zum Kolping-Gedenken mit Jahresabschluss. Weil in Lüttingen alles ebenerdig ist, wollen wir mit Rücksicht auf Gehbehinderte diese Örtlichkeit nutzen und so ein wenig „Inklusion“ leben.

Samstag u. Sonntag, 8.+9.12.12

Ndanda-Verkauf mit Cafeteria

Wie immer bitten wir um Kuchenspenden für die Cafeteria. Auch Helfer werden gesucht und können sich melden bei Theo Sebus, Tel. 2553

Paris ist eine Reise wert....

(gekürzter **Reisebericht** von Margret Felbert, mehr unter www.kolping-xanten.de)

Am Himmelfahrtstag ging es mit 39 Fahrgästen in die französische Hauptstadt. Die Reiseleitung hatte Christoph von Kempen. Er hatte ein anspruchsvolles Programm ausgearbeitet, das sowohl die berühmten Baudenkmäler als auch das Paris abseits des touristischen Rummels umfasste. Kleine Kirchen in alten Vierteln und originelle Märkte sollten das ursprüngliche Flair der Hauptstadt nahe bringen. Untergebracht waren wir in einem netten Hotel gegenüber dem Gare de Lyon. Hier sollen nicht alle Programmpunkte aufgezählt werden, sondern nur einige Eindrücke. Staunenswert die Menschenmassen vor dem **Louvre**. Lange Schlangen bildeten sich vor der **Kathedrale Notre-Dame**.

Das Abendessen am Freitag bei den freundlichen Benediktinerinnen von **Sacre-Coeur** sowie die Andacht in der berühmten Kirche gehörten zu den Höhepunkten der Reise. Am Samstag erlebten wir eine **abendlichen Lichterfahrt** auf der Seine. Der illuminierte Eiffelturm war bei Nacht mindestens ebenso eindrucksvoll wie am Tage. Harold dankte im Namen aller der Familie van Kempen und Rainer Michels für die perfekte Reisevorbereitung und -leitung, Karsten Knipping für die sichere Beförderung, lobte die gute Stimmung in der Reisegruppe und konnte am Ende der Fahrt voller Freude vier Neuaufnahmen vermelden.

Programm 2. Halbjahr 2012

	Datum	Veranstaltung
<i>Juli</i>	Montag, 23.07.12 17 Uhr ab Bushaltestelle Bahnhofstraße in Fahrgemeinschaften	Arbeitswelt in der Globalisierung am Beispiel der Spedition TNT mit Kolpingbruder Peter Bullmann, Teilnahme in Reihenfolge der Anmeldungen bis zum 19.07.12 bei Rainer Michels, T. 3229 bzw. rainer.michels@gmx.de , aus Sicherheitsgründen max. 12 Teilnehmer
	Donnerstag, 26.07.12 19.45 Uhr in der Krypta	Gebetsruf der Kolpingsfamilie: "Beten wir nur alle miteinander, dass der liebe Gott uns das rechte Herz für die Sache gibt, da das rechte Herz der beste Lehrmeister ist." Adolph Kolping 1853
<i>August</i>	Donnerstag, 02.08.12 Radlerinnen ab 14.30 Uhr vom Klever Tor Autofahrerinnen 15 Uhr	Radtour der Kolpingswestern zum Landgut am Hochwald in Labbeck Anmeldung wegen Tischreservierung erbeten bei Margret Felbert unter Tel. 3996
	Samstag, 18.08.12 14 Uhr ab Bushaltestelle Bahnhofstraße in Fahrgemeinschaften	Das Humberghaus in Dingden Leben und Verfolgung der jüdischen Familie Humberg am Beispiel ihres ehemaligen Wohnhauses Anmeldung nicht erforderlich
	Samstag, 25.08.12 17.30 Uhr Obermörmtter	Kirchturmspitze St. Petrus Obermörmtter 18.30 Uhr Mitfeier der Hl. Messe, danach gemütliche Runde im Pfarrheim
<i>September</i>	Mittwoch, 05.09.12 15 Uhr Treffpunkt Kassenhäuschen	Das Römermuseum in Xanten Besichtigung und Führung mit den Kolpingswestern Christa Heck und Steffi Strunk
	Samstag, 08.09.12 Radfahrer 15 Uhr ab Haus Michael	Besuch der Fazenda da Esperanca Führung, gemeinsamer Gottesdienst, grillen und Gesprächsrunde mit Erfahrungsaustausch Kosten: Spende
	Montag, 10.09.12 19 Uhr ab Betriebshof Verhuvén	Besichtigung des UPS-Air Hub Distributionszentrums im Flughafen Köln-Bonn Teilnahme in Reihenfolge der Anmeldung bis zum 27.08.12 bei Rainer Michels, T. 3229 oder rainer.michels@gmx.de , Fahrtkosten: 20 Euro/Person, aus Sicherheitsgründen max. 19 Personen

	Datum	Veranstaltung
September	Samstag, 15.09.12 9 - 11 Uhr in der Mensa	Fair Frühstück in der Mensa des Gymnasiums gemeinsam mit der Eine-Welt-Gruppe Xanten
	21. – 23.09. 2012	Wandern der Sportgruppe im Sauerland unter der Leitung von Berd Fischer
	Sonntag, 30.09.12 Radfahrer 10 Uhr ab Haus Michael	Kirchturmspitze St. Martin Vynen 11.00 Uhr Hl. Messe, danach Erntedankfest rund um die Kirche, 13 Uhr in der Kirche Verborgenes entdecken
Oktober	Sonntag, 21.10.12 9.30 Uhr Marienbaum	Kirchturmspitze St. Mariae Himmelfahrt Marienbaum 9.30 Uhr Hl. Messe, 10.30 Uhr Entdeckungstour, Mittagessen im Pfarrheim für 5 Euro/ Person Anmeldung bis 10.10.12 bei Martina Janssen T. 90259
	Donnerstag, 25.10.12 19 Uhr Haus Michael	Frauenthemen im Gespräch mit Margareta Felbert
Nov.	Sonntag, 18.11.12 Beginn mit Hl. Messe in der Krankenhauskapelle 9.00 Uhr	Einkehrtag im Haus Regina Protmann in der Hees mit Pfr. em. Nikolaus Ottmann, Borken 13 Uhr Gelegenheit zum Mittagessen in der Krankenhaus Cafeteria
Dezember	Samstag, 01.12.12 17 Uhr in St. Pantaleon, Lüttingen	Kolping Gedenktag 17 Uhr Hl. Messe in St. Pantaleon in Lüttingen, anschl. Jahresabschluss mit Kolping-Gedenken im Gemeindehaus in Lüttingen
	Samstag u. Sonntag, 08. + 09.12.12 11.00 – 17.00 Uhr Michaelskapelle	Ndanda-Verkauf mit Cafeteria: Afrikanische u. südamerikanische Handarbeiten werden im Auftrag der armen Künstler verkauft. (Kuchenspenden für den 8. + 9.12. werden gerne in großer Zahl angenommen.)

Außerdem regelmäßig:

Mittwochs um 19.30 Uhr

in der Turnhalle an der Bommelstraße: Kolping Sport für Herren zur Erhaltung der „Alltagstauglichkeit“ unter der Ltg. von Kolpingbruder Heinz Kernder

Jeden 3. Donnerstag

im Monat um 20.00 Uhr bei Holt: Skat und Doppelkopf